



Geschäftsbericht 2024 der Energie Versorgung Riggisberg AG

Die Energie Versorgung Riggisberg AG (EVR AG) ist eine 2011 gegründete Aktiengesellschaft im Besitz der Gemeinde Riggisberg. Sie stellt die Stromversorgung für rund 1'300 Haushalte und Betriebe sicher und ist zudem für den Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung zuständig.

Neben der Stromversorgung betreibt die EVR AG zwei Fernwärmeverbunde, die mit regionaler Holzsnitzelenergie rund 130 Liegenschaften effizient und klimafreundlich mit Wärme versorgen.

Die EVR AG ist Teil eines Netzwerks regionaler Energieversorger, das Synergien nutzt und innovative Lösungen gemeinsam entwickelt. Ziel der EVR AG ist eine sichere, wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung für die Region Riggisberg.

Organe & MitarbeiterInnen per 31.12.2024

Urs Lustenberger	Präsident des Verwaltungsrates
Marcel Feuz	Vizepräsident des Verwaltungsrates (bis 27.05.2024)
Eva Rohrbach	Mitglied des Verwaltungsrates
Urs Bigler	Mitglied des Verwaltungsrates
Michael Bürki	Mitglied des Verwaltungsrates
Bruno Witschi	Mitglied des Verwaltungsrates
Stefanie Aeberhard	Geschäftsführerin (bis 30.06.2024)
Rolf Schröter	Geschäftsführer (ab 01.07.2024)
Thomas Gander	stellvertretender Geschäftsführer (ab 01.07.2024)
NAVICA Revisions AG	Revisionsstelle
Einwohnergemeinde Riggisberg	Einzelaktionärin

Mitarbeitende per 31.12.2024

Sandra Lüscher	Backoffice
Daniela Meier	Finanzen
Barbara Küng	Sachbearbeitung
Doris Fasnacht	Zählerableserin
Celine Ullmann	Zählerableserin

Bericht des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Die Energie Versorgung Riggisberg (EVR AG) schliesst das Geschäftsjahr 2024 mit einem negativen Jahresergebnis ab. Hauptursache dafür ist eine ausserordentliche Sonderabschreibung auf die Wärmeanlagen. Eine strategische Neubewertung der Anlagewerte hat ergeben, dass diese in der Vergangenheit überbewertet wurden. Infolgedessen war, entsprechend der Empfehlung der Anwaltskanzlei Kellerhals-Carrard, eine wertberichtigende Anpassung erforderlich. Trotz eines erfreulichen operativen Ergebnisses in Höhe von CHF 244'147 konnte diese Sonderbelastung nicht kompensiert werden.

Die Abschreibung führt zu einem buchhalterischen Kapitalverlust. Der Verwaltungsrat hat daraufhin umgehend Massnahmen zur Wiederherstellung des Eigenkapitals eingeleitet. Ein konkreter und nachhaltiger Sanierungsplan seitens des Verwaltungsrats liegt vor. Dieser umfasst sowohl strukturelle als auch finanzielle Schritte, die im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben zur Kapitalerhaltung stehen. Ziel ist es, den gesetzlichen Anforderungen an Kapital dauerhaft zu genügen sowie die unternehmerische Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Organisatorische Entwicklung

Zur Jahresmitte 2024 wurde die operative Geschäftsführung erfolgreich an unseren Dienstleistungspartner NetZulg AG übertragen. Die Zusammenarbeit gewährleistet nicht nur eine professionelle Unternehmensführung, sondern stärkt zugleich die Nachhaltigkeit der betrieblichen Abläufe. Die Kunden der EVR AG profitieren seither vom umfassenden Leistungsangebot und der Expertise des Partners. Darüber hinaus stellt die NetZulg AG sicher, dass sämtliche aktuellen und künftig zu erwartenden regulatorischen Anforderungen an Energieversorgungsunternehmen (EVU) zeitgerecht und vollumfänglich umgesetzt werden – insbesondere im Hinblick auf neue gesetzliche Bestimmungen im Energie- und Umweltbereich.

Diese organisatorische Weiterentwicklung ist ein zentraler Bestandteil der strategischen Neuausrichtung der EVR AG hin zu einem zukunftsfähigen, gesetzeskonformen und ökologisch verantwortungsvollen Unternehmen.

Gesetzesänderungen und deren Auswirkungen

Am 9. Juni 2024 wurde das Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien angenommen. Der Bundesrat konkretisierte am 20. November 2024 die Umsetzung in mehreren Verordnungen. Die Inkraftsetzung erfolgt gestaffelt ab 1. Januar 2025 bzw. 2026.

Das Gesetz umfasst unter anderem:

- Fortführung der Förderung erneuerbarer Energien
- Einführung einer Wasserkraftreserve
- Massnahmen zur Energieeffizienzsteigerung
- Teilrevisionen des StromVG, EnG, Raumplanungs- und Waldgesetzes

Relevante Neuerungen für EVUs

Netztarife:

Künftig sollen netzbezogene Kosten verursachergerecht und dynamisch erhoben werden. Ziel ist es, Anreize zur netzschonenden Nutzung zu schaffen, die langfristig auch den Netzausbaubedarf senken.

Messwesen:

Das Messwesen bleibt beim lokalen Netzbetreiber. Es erfolgt eine verursachergerechte und transparente Ausweisung der Messkosten pro Punkt, getrennt vom Netznutzungsentgelt.

Lokale Elektrizitätsgemeinschaften (LEG):

LEGs ermöglichen die gemeinsame Nutzung lokal erzeugten Stroms. Teilnahmeberechtigt sind Stromverbraucher, -erzeuger und Speicherbetreiber innerhalb einer Gemeinde und auf gleicher Netzebene (NE5 oder NE7). Die erzeugte Energie wird möglichst innerhalb der LEG verwendet. Die Teilnahme mehrerer ZEVs ist möglich, die Bildung gemeindeübergreifender LEGs jedoch ausgeschlossen.

Förderung erneuerbarer Energien und Effizienzvorgaben

Der Bund fördert gezielt den Ausbau von Solar-, Wind-, Wasser- und Biomasseanlagen durch Investitionsbeiträge und Einspeisevergütungen. Gleichzeitig gelten schärfere Effizienzanforderungen für Gebäude, Anlagen und Technologien. Bewilligungsverfahren sollen vereinfacht werden.

Dank

Der NetZulg AG danken wir für die zuverlässige und kompetente operative Leitung. Der Gemeinde Riggisberg und dem Gemeinderat danken wir für die gute Zusammenarbeit.

Geschäftsentwicklung

Stromversorgung

Im Geschäftsjahr 2024 konnte die Stromversorgung zuverlässig sichergestellt werden, eine hohe Versorgungssicherheit blieb gewährleistet.

Der Energieabsatz war im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig, was dem allgemeinen Trend eines sinkenden Stromverbrauchs – bedingt durch Effizienzsteigerungen, verändertem Konsumverhalten und witterungsbedingten Einflüssen – entspricht. Der gesamte Energiebedarf belief sich im Berichtsjahr auf **9.026 GWh** (Abbildung 1).

Gleichzeitig ist die Einspeisung aus dezentralen Energiequellen weiter angestiegen. Die Rücklieferungen ins Netz, insbesondere aus Photovoltaikanlagen, nahmen erneut zu und erreichten einen Wert von **1.569 GWh** (Abbildung 2). Diese Entwicklung unterstreicht den anhaltenden Wandel in der Energienutzung und das zunehmende Engagement der Bevölkerung und Betriebe in der Eigenproduktion von erneuerbarer Energie.

Der kontinuierliche Zubau dezentraler Erzeugungsanlagen stellt sowohl Chancen als auch neue Anforderungen an das Verteilnetz. Die Netzplanung und der Betrieb nehmen diese Tatsache auf, um auch künftig eine stabile, effiziente und nachhaltige Stromversorgung sicherzustellen.

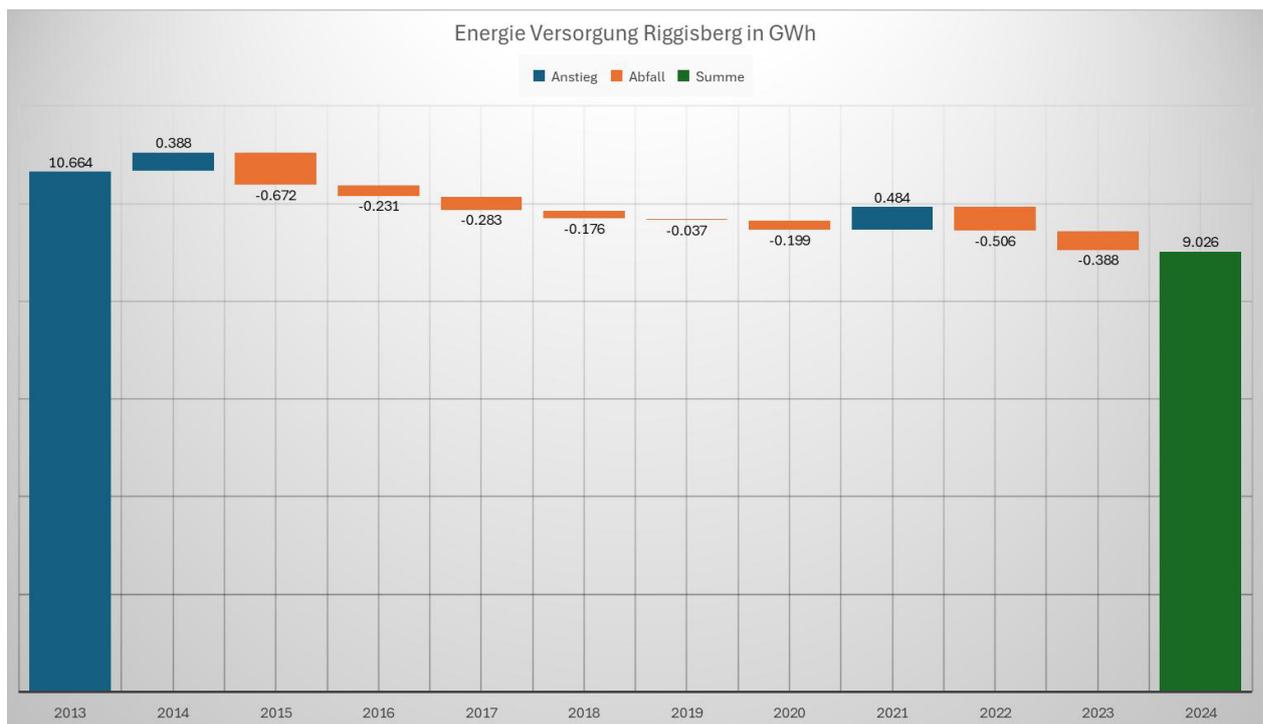


Abbildung 1 Absatz Energie EVR AG

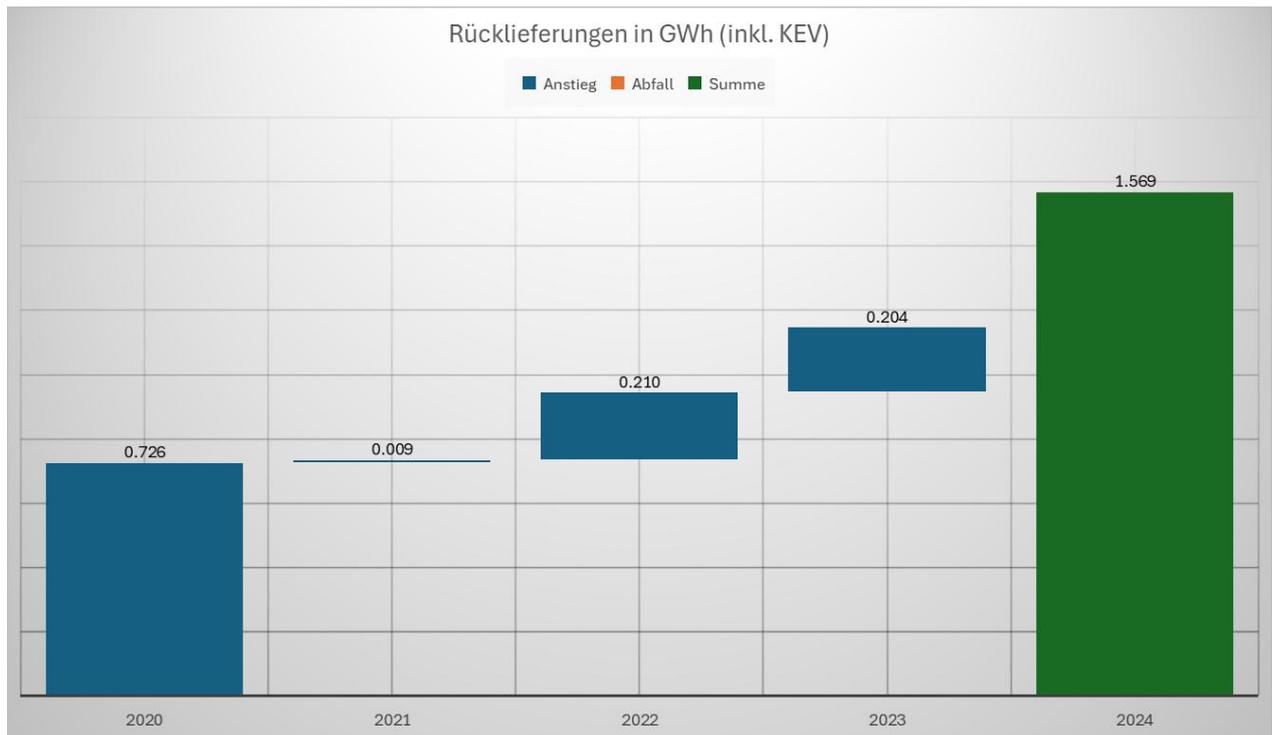


Abbildung 2 Rücklieferung EVR AG

Fernwärme

Im Zuge der Übernahme des Verwaltungsratspräsidiums durch Herrn Urs Lustenberger und die Übernahme der Geschäftsleitung im Dienstleistungsmandat durch die NetZulG AG und unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vergangenen Jahre, wurde eine umfassende Überprüfung der bilanziellen Ansätze vorgenommen. In diesem Zusammenhang erfolgte eine aktualisierte Bewertung der Wärmeanlagen durch externe Fachstellen, um die Werthaltigkeit der Vermögenswerte neu einschätzen zu können.

Es wurde festgestellt, dass die bisherigen Abschreibungen in den Vorjahren – gemessen an den heutigen Bewertungsmaßstäben und dem aktuellen technischen Zustand der Anlagen – nicht in ausreichendem Masse der tatsächlichen wirtschaftlichen Entwicklung entsprachen. Unter Berücksichtigung dieser Umstände und um eine zutreffende Darstellung der Vermögenslage sicherzustellen (nach dem Vorsichtsprinzip), wurde eine ausserplanmässige Abschreibung (Sonderabschreibung) auf den betroffenen Anlagenteilen durchgeführt.

Diese Massnahme dient ausschliesslich der sachgerechten bilanziellen Abbildung der Vermögensverhältnisse und ist nicht als Bewertung früherer Entscheidungen oder als Zuweisung von Verantwortlichkeiten zu verstehen. Vielmehr handelt es sich um eine Anpassung im Sinne einer vorausschauenden und sachlich fundierten Rechnungslegung.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2024 wurde gemäss den geltenden gesetzlichen Vorgaben sowie den Grundsätzen ordnungsgemässer Rechnungslegung erstellt. Sie bildet die finanzielle Lage der Gesellschaft per Bilanzstichtag transparent ab und berücksichtigt sämtliche relevanten Ereignisse des Geschäftsjahres, einschliesslich der im Zusammenhang mit der ausserordentlichen Abschreibung auf die Wärmeanlagen stehenden Auswirkungen.

Die vollständige Jahresrechnung – bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang sowie der Berichterstattung der Revisionsstelle – ist im separaten Finanzbericht 2024 enthalten. Darin finden sich ebenfalls die Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung sowie ergänzende Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung der Gesellschaft.

Der Finanzbericht ist integraler Bestandteil des Geschäftsberichts und kann auf Anfrage bei der Geschäftsstelle oder digital über die Website der Gesellschaft bezogen werden.

Finanzielle Auswirkungen und Massnahmen zur Kapitalerhaltung

Die Energie Versorgung Riggisberg AG schreibt aus der Geschäftstätigkeit einen Gewinn von **CHF 244'147.-**. Durch die im Berichtsjahr vorgenommene ausserplanmässige Sonderabschreibung auf die Wärmeanlagen in Höhe von **CHF 1'880'470.-** resultierte ein negatives Jahresergebnis von **CHF 1'636'323.-**, welches einen Kapitalverlust im Aktienkapital zur Folge hat.

Gemäss Art. 725 ff. OR ist der Verwaltungsrat in dieser Situation verpflichtet, umgehend geeignete Massnahmen zur Kapitalerhaltung zu ergreifen, um die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten und die Tragfähigkeit der Gesellschaft zu sichern. Der Verwaltungsrat ist diesen Anforderungen basierend auf den Empfehlungen der beigezogenen Anwaltskanzlei Kellerhals Carrard rasch und im Rahmen mehrerer Sitzungen nachgekommen. Für deren Umsetzung steht der Verwaltungsrat im engen Austausch mit den Behörden der Gemeinde Riggisberg als Alleinaktionärin.

**Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG,
Riggisberg**

Jahresrechnung 2024

Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

	<u>2024</u>	<u>%</u>	<u>2023</u>	<u>%</u>
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	381'684		259'238	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	1'242'851		1'122'838	
Delkredere	-60'000		-50'000	
Gegenüber Beteiligungen	88'770		83'466	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Dritten	165		194	
Nicht fakturierte Dienstleistungen	1		1	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'897		5'088	
Total Umlaufvermögen	1'658'367	16 %	1'420'825	11 %
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Wertschriften	1		1	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen				
Mobiliar und Einrichtungen	4'166		10'001	
Immobilien Sachanlagen				
Produktionsanlagen (PVA)	62'982		71'038	
Wärmeversorgung (WV)	5'000'000		7'021'952	
Netzanlagen konsolidiert	3'763'303		3'882'143	
Total Anlagevermögen	8'830'452	84 %	10'985'135	89 %
Total Aktiven	10'488'820	100 %	12'405'960	100 %

Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

	2024	%	2023	%
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	610'940		709'272	
Gegenüber Beteiligten und Organen	43'475		50'817	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	190'281		202'862	
Passive Rechnungsabgrenzungen	38'623		43'785	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	883'318	8 %	1'006'736	8 %
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	5'800'000		5'800'000	
Gegenüber Beteiligten und Organen	2'400'000		2'475'000	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	755'200		837'600	
Total Langfristiges Fremdkapital	8'955'200	85 %	9'112'600	73 %
Total Fremdkapital	9'838'518	94 %	10'119'336	82 %
Eigenkapital				
Aktienkapital	2'100'000		2'100'000	
Gesetzliche Gewinnreserve	75'250		75'250	
Freiwillige Gewinnreserven				
Freiwillige Gewinnreserve	100'000		100'000	
Bilanzverlust /-gewinn				
Vortrag vom Vorjahr	11'374		84'412	
Jahresverlust	-1'636'323		-73'038	
	-1'624'949	-15 %	11'374	0 %
Total Eigenkapital	650'301	6 %	2'286'624	18 %
Total Passiven	10'488'820	100 %	12'405'960	100 %

Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in Schweizer Franken)

	2024	%	2023	%
Betrieblicher Ertrag				
Betriebsertrag Energie	1'620'605		1'529'804	
Betriebsertrag Produktion	18'119		19'930	
Betriebsertrag Netznutzung	1'749'053		1'527'530	
Betriebsertrag Wärmeverbund	1'056'049		866'473	
Übrige betriebliche Erträge	235'791		131'467	
Erlösminderungen	-10'000		0	
Total Betrieblicher Ertrag	4'669'617	100 %	4'075'204	100 %
Direkter Aufwand				
Aufwand Energie	-1'834'373		-1'780'062	
Aufwand Netznutzung	-1'010'191		-800'274	
Aufwand Wärmeverbund	-516'236		-456'766	
Total Direkter Aufwand	-3'360'801	-72 %	-3'037'102	-75 %
Bruttoergebnis I	1'308'816	28 %	1'038'102	25 %
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-142'529		-188'251	
Sozialleistungen	-22'788		-32'816	
Übriger Personalaufwand	-1'962		-340	
Temporäre Arbeitnehmer / Arbeiten Dritter	-84'362		-108'168	
Total Personalaufwand	-251'642	-5 %	-329'575	-8 %
Bruttoergebnis II	1'057'174	23 %	708'527	17 %
Übriger betrieblicher Aufwand				
Raumaufwand	-13'809		-13'809	
Unterhalt, Reparaturen, Leasing	-62'146		-61'364	
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	-25'905		-25'542	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-215		-215	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-86'627		-76'094	
Werbeaufwand	-4'000		-16'844	
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-192'702	-4 %	-193'868	-5 %
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	864'472	19 %	514'659	13 %

Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in Schweizer Franken)

	2024	%	2023	%
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-5'835		-5'835	
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-2'356'567		-487'009	
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	-1'497'930	-32 %	21'815	1 %
Finanzaufwand	-128'210		-93'578	
Finanzertrag	470		418	
Betriebsergebnis	-1'625'670	-35 %	-71'345	-2 %
Liegenschaftsertrag	0		650	
Ausserordentlicher Aufwand	-9'687		-1'364	
Ausserordentlicher Ertrag	0		450	
Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)	-1'635'357	-35 %	-71'610	-2 %
Direkte Steuern				
Steuern Berichtsjahr	-966		-1'014	
Steuern Vorjahr	0		-414	
Total Direkte Steuern	-966	0 %	-1'429	0 %
Jahresverlust (EAT)	-1'636'323	-35 %	-73'038	-2 %

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

(in Schweizer Franken)

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2 Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und werden planmässig über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. In diesen Werten sind kumulierte Abschreibungen und allfällige Wertberichtigungen bereits enthalten (OR Art. 960f).

Bei Anhaltspunkten für eine Überbewertung erfolgt eine Überprüfung der Buchwerte (Impairment-Test). Im Rahmen einer externen Wertermittlung unserer Wärmeverbunde wurde festgestellt, dass der Buchwert den erzielbaren Nutzungswert übersteigt. Folglich wurde im Geschäftsjahr 2024 eine ausserordentliche Wertberichtigung von CHF 1 880 470.78 vorgenommen. Diese reduziert den Buchwert der entsprechenden Anlagen und wird in der Erfolgsrechnung als Abschreibung ausgewiesen.

	<u>2024</u>	<u>2023</u>		
3 Bürgschaften Dritter				
Die Einwohnergemeinde Riggisberg übernimmt die Bürgschaft für die Investitionshilfedarlehen des Bundes				
Darlehensbestand Ende Jahr	755'200	837'600		
4 Eigentümer				
	<u>Quote</u>	<u>Nom.-kap.</u>	<u>Quote</u>	<u>Nom.-kap.</u>
Einwohnergemeinde Riggisberg	100%	2'100'000	100%	2'100'000

Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

(in Schweizer Franken)

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
5 Anzahl Mitarbeitende		
<i>Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt</i>		
Bis zehn Vollzeitstellen	x	x
Nicht über 50 Vollzeitstellen		
Nicht über 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		
	<u>2024</u>	<u>2023</u>
6 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
AHV	0	12'425
BVG	438	2'125
Total	438	14'550
	<u>2024</u>	<u>2023</u>
7 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Anlagen Wärmeversorgung (Buchwert)	5'000'000	7'021'952
Der Schuldbrief lastet nur auf der im Baurecht erstellten Heizzentralen. Der Buchwert umfasst den gesamten Wärmeverbund.		
<i>Belehnung</i>	2'200'000	2'275'000
<i>Schuldbriefe</i>	2'500'000	2'500'000
	<u>2024</u>	<u>2023</u>
8 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Übrige Positionen <500	0	450
Total Ertrag	0	450
Zwahlen - Beyeler Haustechnik GmbH, periodenfremd	0	-1'061
Korrekturabrechnung MWST 2022/2023 inkl. Zins	-9'687	0
Übrige Positionen <500	0	-303
Total Aufwand	-9'687	-1'364
Total Erfolg	-9'687	-914

Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

**Antrag des Verwaltungsrates
über die Verwendung des Bilanzgewinnes per 31. Dezember**
(in Schweizer Franken)

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Vortrag vom Vorjahr	11'374	84'412
Verlust des Rechnungsjahres	-1'636'323	-73'038
Zur Verfügung der Generalversammlung	-1'624'949	11'374
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserve	0	0
Vortrag auf die neue Rechnung	-1'624'949	11'374

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Thun, 20. Mai 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG** für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zuverlässigkeit und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verrechnung und den Vortrag des Bilanzverlusts auf neue Rechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Hälfte der Summe aus Aktienkapital, nicht an die Aktionäre zurückzahlbarer gesetzlicher Kapitalreserve und gesetzlicher Gewinnreserve nicht mehr gedeckt ist (Art. 725a Abs. 1 OR).

NAVICA Revisions AG



Martin Niemann
Treuhandler mit eidg. FA
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Renato Spaeth
Dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)